

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
01.07.2015**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof2-6, Raum E070

Anwesenheit

Vorsitzender

Brill, Peter entsandt
durch Fraktion DIE LINKE

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Gajek, Lothar entsandt
durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Schriftführerin

Sandner, Monika

ordentliche Mitglieder

Böhm, Jörg
Glüer, Matthias entsandt
durch freie Träger
Herweg, Susanne entsandt
durch CDU-Fraktion
Hoffmann, Karin entsandt
durch freie Träger
Jeske, Franziska entsandt
durch CDU-Fraktion
Kötzsch, Sabine entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger
Maier, Elke entsandt
durch freie Träger
Markmann, Axel W. entsandt
durch freie Träger
Mielke, Axel entsandt
durch freie Träger
Piechowski, Tim entsandt
durch SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Federau, Petra
Schomann, Nadine
Waack, Steffen
Zischke, Thomas

beratende Mitglieder

Skowronek, Frank

Verwaltung

Gabriel, Manuela
Gospodarek-Schwenk, Caren
Kleimenhagen, Michael

Leitung: Peter Brill

Schriftführerin: Monika Sandner

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 14. Sitzung vom 03.06.2015 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Sachstand UmF
5. Mitteilungen der AG HzE
6. Mitteilungen der AG Evaluation
7. Sachstand zur Erfahrung des Trägers Kita gGmbH zur Umsetzung der Vollverpflegung unter Darstellung der gesetzlichen Grundlagen

8. Entgelte Waldorfvereinigung Schwerin e.V.
Vorlage: 00386/2015
9. Festsetzung der Tagespflegesätze ab 01.08.2015 für
Kindertagespflegepersonen nach dem KiföG M-V
Vorlage: 00341/2015
10. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Herr Brill, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und der Verwaltung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Frau Federau stellt den Antrag den TOP 8 vorzuverlegen, dem stimmen die Mitglieder zu, somit wird der TOP 8 als TOP 7 behandelt.

Die Tagesordnung wird einstimmig geändert beschlossen.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 14. Sitzung vom 03.06.2015 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Das Protokoll der 14. Sitzung vom 03.06.2015 wird mit

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3 beschlossen.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Frau Gospodarek-Schwenk informiert, dass die Mitteilungen der Verwaltung im nicht öffentlichen Teil erfolgen.

Herr Zischke hinterfragt den Sachstand zur Kindertagesstättenbedarfsplanung und wann diese vorgelegt wird. Frau Gospodarek-Schwenk informiert, dass eine Vorlage nach der Sommerpause geplant ist. Auf Nachfrage erläutert sie, dass eine Planung zusätzlich benötigter Plätze für Kinder von Asylbewerbern und Flüchtlingen mangels konkreter Zahlen schwierig ist. Plätze für diese Personengruppe werden aber eingeplant.

Herr Markmann fragt an, warum die Vorlage Power for Kids nicht auf der Tagesordnung steht.

Frau Gospodarek-Schwenk informiert, dass die Vorlage am 30.06.2015 in der Dezernentenrunde bestätigt wurde und der Versandt aufgrund der Ladungsfristen nicht mehr möglich war.

Die Mitglieder des Ausschusses verständigen sich auf die Behandlung der Vorlage im Jugendhilfeausschuss am 02.09.2015.

zu 4 Sachstand UmF

Bemerkungen:

Frau Gospodarek-Schwenk informiert, dass seit dem 09.06.2015 der Gesetzesentwurf zum Verfahren mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen vorliegt. Über den Städte- und Gemeindetag bestand die Möglichkeit zu diesem Gesetzesentwurf Stellung zu nehmen. Dies ist über die Verwaltung erfolgt. Des Weiteren informiert sie, dass am 06.07.2015 die beim Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales eingerichtete AG umF das 2.Mal tagt.

zu 5 Mitteilungen der AG HzE

Bemerkungen:

Frau Maier informiert, dass die AG am 03.07.2014 tagt.

zu 6 Mitteilungen der AG Evaluation

Bemerkungen:

Herr Brill erläutert die besprochenen Schwerpunkte der letzten Sitzung der AG Evaluation.

„In der letzten Sitzung der AG Evaluation wurden im Rahmen der Analyse des Ist-Standes in Bezug auf die Trägerverbünde folgende Punkte inhaltlich diskutiert:“

1. Das Zeiterfassungsprogramm ISAP/IDE tangiert auch Trägerverbundarbeit.
2. Wie sieht unsere zukunftsfähige Trägerverbundarbeit aus?
3. Jugendmedienarbeit und Straßensozialarbeit sollten in ihrem Bedarf genauer untersucht werden. (Straßensozialarbeit nicht verwechseln mit aufsuchender Sozialarbeit der OT).
4. Jugendmigrationsdienst in seiner Stellung in den Trägerverbänden überprüfen.
5. Schulsozialarbeit ist im Bereich des KJHG gut aufgehoben.

zu 7 Sachstand zur Erfahrung des Trägers Kita gGmbH zur Umsetzung der Vollverpflegung unter Darstellung der gesetzlichen Grundlagen

Bemerkungen:

Die Geschäftsführerin der Kita gGmbH Frau Preuß erläutert die Erfahrungen aus dem 1. Halbjahr 2015.

**zu 8 Entgelte Waldorfvereinigung Schwerin e.V.
Vorlage: 00386/2015**

Bemerkungen:

Frau Gospodarek-Schwenk bringt die Vorlage ein. Die Mitglieder stimmen der Vorlage einstimmig zu.

**zu 9 Festsetzung der Tagespflegesätze ab 01.08.2015 für Kindertagespflegepersonen nach dem KiföG M-V
Vorlage: 00341/2015**

Bemerkungen:

Frau Gospodarek-Schwenk bringt die Vorlage ein und erläutert sie. Durch den Vorsitzenden des Ausschusses, Herrn Brill, wird Frau Sommer und Frau Kuhlmann von der „Interessengemeinschaft Kindertagesförderung Schwerin“ Rederecht gewährt.

Es schließt sich eine breite Diskussion an. Frau Gospodarek-Schwenk führt zu der Berücksichtigung der durch die Interessengemeinschaft an die Ausschussmitglieder übersandten Empfehlung des BMFSFJ „Fakten und Empfehlungen zu den Neuregelungen in der Kindertagespflege“; insbesondere zu Punkt 4 –Vergütung - aus. Die Empfehlung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Brill stellt den Antrag den kommunalen Anteil der Entgelte rückwirkend ab 01.01.2015 auszureichen.

Die Mitglieder des Ausschusses lehnen diesen Antrag mit

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	3 ab.

Durch Frau Gospodarek-Schwenk wird zugesagt nach Ablauf eines Jahres die Entgelte erneut zu prüfen.

Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

zu 10 Sonstiges

Bemerkungen:

Herr Brill schlägt vor, dass Thema Abrechnungsprogramm ISAP IDE im 3.Quartal auf die Tagesordnung zu setzen, da es immer noch viele offene Fragen gibt.

Herr Markmann informiert über die Eröffnung einer Wanderausstellung „anders? - cool!“ am 07.07.2015, 17 Uhr, im Dr. K. , Dr.-Külz-Straße 3.

gez. Peter Brill

Vorsitzender

gez. Monika Sandner

Protokollführerin